

Kandidaturen, Landesparteitag 17./18. März 2018



Mario Dannenberg

Gremium: Bundesausschuss

Wahlamt: Mitglied

Geburtsdatum: 22. Januar 1967

Familie: verheiratet, eine erwachsene Tochter

Wohnort: Calau

Beruf/Tätigkeit: Mitarbeiter von Thomas Nord, MdB DIE LINKE

Kontakt: mario.dannenberg@dielinke-osl.de

Politischer Werdegang / Politische Funktionen:

Politischer Werdegang und politische Funktionen sind bei mir eng miteinander verknüpft:

In den 1990ern Arbeit als Betriebsrat und Gewerkschaftsmitglied der IG Metall in einem größeren Betrieb im metallverarbeitenden Bereich

2008 Eintritt in DIE LINKE und Stadtverordneter für DIE LINKE in Calau

seit 2008 Vorsitzender der BO Calau

seit 2010 Kreisvorsitzender DIE LINKE. Oberspreewald-Lausitz

2014 erneute Wahl in die Stadtverordnetenversammlung Calau, Wahl zum Vorsitzenden der Stadtfraktion DIE LINKE

2014 Wahl in den Kreistag Oberspreewald-Lausitz, Wahl zum Vorsitzenden der Kreistagsfraktion

2014 Direktkandidat im Wahlkreis 40 zur Landtagswahl

2015 Wahl zum Mitglied des Bundesausschusses

2015 Gründung einer Fraktion DIE LINKE/Grüne im Kreistag Oberspreewald-Lausitz, seitdem Vorsitzender dieser Fraktion

2016 Wahl in den Landesvorstand der Partei DIE LINKE. Brandenburg

Begründung der Kandidatur

Die Arbeit im Bundesausschuss in den letzten zwei Jahren hat mir gezeigt, wie wichtig dieses Gremium ist. Anstehende Entscheidungen zwischen den Parteitagen, die inhaltliche Arbeit, Austausch und die Sicherung von Struktur ist vornehmliches Ziel für mich als Delegierter aus dem Landesverband Brandenburg. Die teilweise doch recht unterschiedlichen Sichtweisen aus den Landesverbänden kommen im Bundesausschuss immer wieder zur Sprache und bilden die aktuelle Meinung in der Partei ab. Das ist nicht immer einfach und nach wie vor muss auf das Zusammenwachsen gedrängt und unsere Erfahrung mit Regierungsverantwortung dort eingebracht werden. Hier möchte ich meinen Teil leisten und stelle mich einer erneuten Kandidatur.